



Satzung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester in zulassungsbeschränkten Studiengängen

Vom 18. Juli 2003

Auf Grund von § 19 Abs. 2 Satz 2 Hochschulvergabeverordnung (HVVO) vom 13. Januar 2003 (GBl. S. 63) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg am 17. Juli 2003 folgende Satzung für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester beschlossen.

Die Satzung für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester wurde dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst am 18. Juli 2003 angezeigt.

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Satzung gilt für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester in zulassungsbeschränkten Studiengängen.

§ 2 Durchführung des Auswahlverfahrens

- (1) Ist eine Auswahl erforderlich, werden die zur Verfügung stehenden Studienplätze nach § 19 Abs. 2 HVVO vergeben. Hierzu muss eine Rangfolge aufgrund bisher erbrachter Studienleistungen gebildet werden.
- (2) Zulassungsanträgen, denen das Formblatt der Hochschule mit den bewerteten Leistungsnachweisen nicht beiliegt, werden Studienplätze nur dann zugewiesen, wenn nach Durchführung des Auswahlverfahrens noch freie Studienplätze zur Verfügung stehen.

§ 3 Bewertung der Studienleistungen

- (1) Bisher erbrachte Studienleistungen sind Leistungsnachweise, in denen eine individuelle Leistung erbracht wurde. Die Studienleistungen müssen auf den angestrebten Studiengang anrechenbar sein. Teilnahme-scheine/Testate, in denen nur eine Anwesenheit bestätigt wird, gelten nicht als Leistungsnachweise.
- (2) Für jeden Leistungsnachweis wird ein Punktwert vergeben und zwar für

Proseminarscheine	je 1 Punkt
Seminarscheine	je 2 Punkte
Übungen	je 2 Punkte
Hauptseminarscheine	je 3 Punkte
Modulprüfungen	je 3 Punkte
akademische Teilprüfungen	je 3 Punkte
Praktika	je 3 Punkte
- (3) Jede Leistung gemäß Abs. 1 kann nur einmal angerechnet werden.

§ 4 Nachweis der Studienleistungen

- (1) Dem Antrag auf Zulassung in ein höheres Fachsemester ist ein Formblatt beizulegen, auf dem die bisher erbrachten Leistungsnachweise aufgeführt und bewertet sind.
- (2) Die/Der für die Anrechnung zuständige Professorin/Professor füllt dieses Formblatt aufgrund der ihr/ihm vorgelegten anrechenbaren Leistungsnachweise aus und bewertet diese. Das Formblatt wird von ihr/ihm unterzeichnet.

§ 5 Übergangsbestimmung, Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung für das Auswahlverfahren für höhere

Fachsemester in zulassungsbeschränkten Studiengängen tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den „Amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg“ in Kraft und gilt für das Vergabeverfahren zum Wintersemester 2003/2004.

- (2) Die Satzung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für das Auswahlverfahren für höhere Fachsemester in zulassungsbeschränkten Studiengängen vom 8. Dezember 1998 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Ludwigsburg, den 18. Juli 2003

Prof. Dr. H. Melenk, Rektor